

Inhalt

Begegnungen im globalen Raum | 11

I GENERATION(EN) UND GLOBALISIERUNG

1. Das Problem der Generationen im Zeitalter der Globalisierung | 23

- 1.1 Generationelle Aushandlung lebensweltlicher Erfahrungen | 23
- 1.2 Generationslagerungen in der Globalisierung | 28

2. Generation globalisieren | 57

- 2.1 Verwobenheit und Gleichzeitigkeit(en) | 58
- 2.2 Ambivalenzen und Reibungen | 65
- 2.3 Verortung(en) | 68
- 2.4 Globale Flüsse und Landschaften | 72

3. Generationenforschung auf der Reise | 81

- 3.1 Entscheidung für ein qualitatives Vorgehen | 81
- 3.2 Forschen im »globalen Dazwischen« | 82
- 3.3 Biographische Interviews als Selbstkonstruktionen | 104
- 3.4 Zur Befragung | 107
- 3.5 Zum Umgang mit dem Interviewmaterial | 111

II GENERATIONSCAPES: GLOBALGENERATIONELLE SELBST- UND FREMDDEUTUNGEN

1. Generationelle Selbstdeutungen:

Wie man sich generationell verortet | 121

- 1.1 *Ethnoscap*es | 121
- 1.2 *Mediascap*es | 125
- 1.3 *Technoscap*es | 133
- 1.4 *Ideoscap*es | 137
- 1.5 *Financescap*es | 147
- 1.6 *Generationscap*es | 150

2. Generationelle Fremddeutungen: *Roots und Routes* | 151

2.1 *Roots und Routes I: Familiarscapes – Landschaften des Vertrauten* | 152

- (a) *Woran man sich (zuerst) erinnert –
Frühe Erlebnisse und familiäre Bindungen* | 152**
 - Frühe Schutzwelten | 153
 - Exkurs: *Wie schön der Urlaub war –
Familienferien und mediale Repräsentation (Mediascapes)* | 157
 - Frühe Zäsuren | 162
 - Exkurs: *Wie man sich trotzdem geborgen fühlte –
Erfahrungen mit Umwelt-, Technik- und Kriegsbedrohungen
(Technoscapes)* | 169
 - Frühe familiäre Erinnerungslandschaften generationell gelesen | 174
- (b) *Was Freundschaft bedeutet –
Freundschaften als ambivalente Bindungen* | 177**
 - Sich verbünden –
Positive intragenerationelle Freundschaftserfahrungen* | 177
 - Exkurs: *Wie man leben möchte –
Naturutopien (Ideoscapes)* | 179
 - Die Sorge, nicht zu genügen –
Negative intragenerationelle Freundschaftserfahrungen* | 188
 - Freundschaftserfahrungen generationell gelesen | 194
- (c) *Wie man lieben möchte – Liebeserzählungen zwischen Pragmatismus,
Romantik und Normalitätsimperativ* | 197**
 - Liebeserzählungen I – Die männlichen Befragten | 197
 - Liebeserzählungen II – Die weiblichen Befragten | 201
 - Exkurs: *Vom Märchenprinzen träumen –
Frühe Liebesphantasien (Mediascapes)* | 202
 - Liebeserzählungen generationell gelesen | 213
- (d) *Roots und Routes I: Familiarscapes generationell gelesen* | 216**

2.2 *Roots und Routes II: Kosmopolitismus, Reisen und das Gefühl des (Nicht-)Dazugehörens* | 219

- (a) *Weltbürger sein, Weltbürger werden –
Aushandlung kosmopolitischer Selbstbilder* | 220**
 - Auf dem Weg zum Weltbürger – Erzählungen des *Noch-nicht* | 221
 - Kosmopolitische Eigenschaften –
Annäherungen an kosmopolitische Ideale | 224
 - Exkurs: *Was gefürchtet wird –
Umwelt-, Technik- und Kriegsbedrohungen (Technoscapes)* | 225
 - Überall zuhause – Kompetente Kosmopoliten* | 251
 - Wachsender Kosmopolitismus – Sich annähernde Lebenswelten | 256
 - Kosmopolitische Selbstbilder generationell gelesen | 259

- (b) *Vom Wunsch, unterwegs zu sein –*
Reisen als Beitrag zur eigenen kosmopolitischen Praxis | 261
 Backpacker, Flashpacker und Couchsurfer als Reisegeneration | 261
 Exkurs: *Sich Welt und Fremde erträumen –*
 Reisewünsche (*Mediascapes*) | 263
 Reiseerfahrung, Reisekosten und *Off-Road Status* | 269
 (Dauer-)Reise als Selbstsuche | 278
 Reisewünsche und -erfahrungen generationell gelesen | 282
- (c) *Wer die ›Anderen‹ sind – Grenzziehungen und Kosmopolitismus* | 285
 (Not) *Playing the Gender Card* | 288
 Exkurs: *Wie die Popkultur sich einschreibt –*
 Auswirkungen medialer Jugendkulturen (*Mediascapes*) | 288
 Exkurs: *Wovon man leben kann –*
 (Jugend-)Alter, Karriere und Verantwortung (*Financescapes*) | 294
 (Not) *Playing the Class Card* | 320
 Exkurs: *Wie es sein sollte –*
 Revolutionäre Hoffnung und progressiver Realismus
 (*Ideoscapes*) | 320
 (Not) *Playing the Race Card –*
 Ethnizität, Kultur, Nation und Kontinent | 335
 Exkurs: *Wie nah die Welt kommt –*
 Hunger, Krieg und Terror als medienvermitteltes Leid
 (*Mediascapes*) | 342
 Exkurs: *Wie hält man's mit der Religion? –*
 Ambivalente Religionsbilder (*Ideoscapes*) | 368
- (d) *Roots und Routes II: Playing Intersectionality –*
 Kosmopolitismus, Reisen und das Gefühl des (Nicht-)Dazugehörens
 generationell gelesen | 373

Auf dem Weg zu einer globalen Generationalität | 379

Dank | 399

Literatur | 401

»Die Welt ist nicht dazu angetan, dass man ihr im Sitzen begegnet.«

Baltasar Gracián (2004, 93)

